



HÖHEWEG 3 - MOSERHAUS

Erbaut 1802

Das Gebäude, in dem sich die Drechslerei Messerli befunden hat – und vorher diejenige Drechsler Mosers – ist ein hübsches Beispiel eines bürgerlichen Wohn- und Geschäftshauses. Das geknickte Walmdach mit den Mansartfenstern und die fassonierte Dachründi geben dem Haus ein schwungvolles leicht barockes Aussehen. Der kleine Laden am Höheweg stammt aus der Zeit der Jahrhundertwende. Diese Art von Schaufenster und Ladentüre ist an diversen Langnauer Häusern noch sichtbar, aber praktisch nirgendwo mehr als Kaufladen in Funktion. Vom späten 19. bis zur Mitte des 20. Jh. gab es in den Dörfern noch zahlreiche kleine und kleinste Läden; (in Langnau waren das z.B. 20 Bäckereien und 14 Metzgereien, zusammen mit Dutzenden von weiteren Geschäften, die den täglichen Bedarf abdeckten).

Von 1837 bis 1868 war die neu gegründete Sekundarschule im Moserhaus beheimatet, damals reichten noch zwei Klassenzimmer. Die Sekundarschule zog dann für einige Jahre ins Primarschulhaus, heute Gemeindehaus, bevor 1874 die Sekundarschule gebaut wurde.